Auen in Niederösterreich



Quelle: Aueninventar Österreich

Niederösterreich ist „das Auenland" schlechthin. Es erstreckt sich vom pannonischen Tiefland bis zu den Hausbergen Wiens, was sich in einer entsprechenden landschaftlichen Vielfalt und biogeographischen Konstellation darstellt. Beide Faktoren bedingen die hohe Biodiversität des Landes. Hinzu tritt die Donau, die mit ihrem weiteren Umland das zentrale Element Niederösterreichs bildet. (Broschüre Auenland)

Von den insgesamt 823 Auenobjekten des Aueninventars befinden sich 153 Objekte in Niederösterreich. Mit einer Gesamtfläche von 474,48 km^2 - von insgesamt 955,51 km^2 - ist Niederösterreich das Hauptverbreitungsgebiet von Auenlebensräumen. Mit den Donau- und den Marchauen befinden sich hier auch die größten Auengebiete Österreichs. Die Auenlebensräume nehmen 2,47% der Landesfläche Niederösterreichs ein.

Auenland NÖ: Vom Breitwasser zum Hochwasser
und zurück
(Vortrag W. Hödl anlässlich des NÖ
Naturschutztages 2016 in Tulln)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



Zurück